



Georges Brogle, Präsident



Christoph Mahrer, Kassier

Einsatzprogramm

03.03.	07.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 20.40 Uhr	Flug Zürich – München – Bukarest Zugreise Bukarest – Suceava ab Suceava eine Autostunde bis Falcâu
04.03.	07.00 – 18.00 Uhr	Wir fahren mit dem VW Bus und Anhänger Richtung Osten (Moldawien) und leisten wo nötig Direkthilfe, das heisst, wir verteilen die in der Schweiz gesammelten Hilfsgüter.
05.03.	08.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 16.00 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr	Wir besuchen in Falcâu zwölf Wittwen die von der Rumänien-Hilfe unterstützt werden. Kassier Christoph Mahrer trifft sich mit der Finanzchefin unserer Stiftung, Frau Doina Bodnarescu in Falcâu zur Kontrolle der Buchhaltung 2009 und Planung für 2010 Sitzung mit den rumänischen Stiftungsmitgliedern der Rumänien-Hilfe Wegenstetten: Mausi Gheorghian, Aniza Ursaciuc, Radu Maximiuc, Geta Timu, Doina Bodnarescu – Rückblick 2009 – Probleme, Anregungen, etc. – Ziele, Dringlichkeiten, Wünsche 2010 – Dank für vertrauensvolle, gut geleistete Arbeit
06.03	08.00 – 10.00 Uhr 10.00 – 12.00 Uhr 12.00 – 17.00 Uhr 18.00 Uhr	Besuch auf dem Wochenmarkt in Vicovu. Einkauf von Hilfsgütern wie Öl, Früchte, Reis, Kartoffeln Rüeblì etc. Die Sachen werden nach unserer Abreise von unserer Vertrauten (Frau Mausi) an arme und alte Wittwen verteilt. Besprechung mit den beiden Ärzten die in unserem Dispensar täglich ihre Praxis betreiben. Dr. Oktavian Dascal und Zahnarzt Dr. Marius Zlotar. Direkthilfe, Verteilung von Hilfsgütern bei den Huzulen (Bergvolk) Fest mit Behörden und Freunden.
07.03	06.00 Uhr 20.40 Uhr	Rückreise in die Schweiz Abfahrt in Falcau Ankunft Zürich Kloten